

Der Alptraum

Die Nacht ist kalt und dunkel
Du bist nicht da!
Nur unheimliches Gemunkel
Nahm es träumend wahr.

Wer sind sie, die da lachen?
So mitten in der Nacht
Die mich so ängstlich machen
Ein Chaos haben sie entfacht.

Wird hier ein Gruselfilm gedreht?
Kann es nicht fassen...
Ein Geist der plötzlich vor mir steht
Mit Hände die nicht von mir lassen.

Er will mich küssen, seh keinen Mund
Laß es nicht zu, wollte schreien
Kein Laut...Panik kommt auf
Kann niemand mich befreien?

Dein Kuss hat mich dann sanft geweckt
Vergessen war die dunkle Nacht
Du bist bei mir!
Kein Traum der mich noch ängstlich macht.

Agnes C.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)